



Hintere Reihe von links nach rechts: Nathanael Freitag, Markus Schneider, Lucas Liebske und Florian Feiler. Vordere Reihe von links nach rechts: Maik Dietrich-Gibhardt, Steffi Melzer, Kathrin Rühl, Janine Frisch und Prälat Burkhard zur Nieden.

11.11.2022 17:12 CET

## **Gesamtkonvent der Diakonischen Gemeinschaft Hephata: Sechs neue Diakoninnen und Diakone eingesegnet**

**Letzter Programm- und zugleich Höhepunkt des Gesamtkonventes der Diakonischen Gemeinschaft Hephata war der Fest- und Einsegnungsgottesdienst in der Hephata-Kirche. Sechs Frauen und Männer wurden durch die Einsegnung in das Amt der/des Diakon\*in berufen.**

Burkhard zur Nieden, Prälat der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck und theologischer Stellvertreter der Bischöfin, leitete den Festgottesdienst.

Ihn unterstützten Hephata-Vorstandssprecher Pfarrer Maik Dietrich-Gibhardt, der gleichzeitig Vorsteher der Diakonischen Gemeinschaft Hephata ist, und Diakonin Kathrin Rühl, Referentin der Diakonischen Gemeinschaft. Der Hephata-Posaunenchor begrüßte die angehenden Diakon\*innen vor der Kirche, die musikalische Gestaltung des Gottesdienstes lag bei Hephata-Kantorin Dorothea Grebe und ihrem Ehemann Achim Grebe.

Nach dem Gottesdienst klang der Gesamtkonvent mit einem Empfang und einem gemeinsamen Festmenü aus. Der Gesamtkonvent hatte unter dem Motto, „Zukunft der Gemeinschaft - Gemeinschaft der Zukunft“ auf dem Hephata-Stammgelände in Schwalmstadt-Treysa stattgefunden.

Wir gratulieren den neuen Diakon\*innen:

- **Florian Feiler, Immenhausen**
- **Nathanael Freitag, Waldkappel**
- **Janine Frisch, Fulda**
- **Lucas Liebske, Trendelburg**
- **Steffi Melzer, Hofgeismar**
- **Markus Schneider, Hofgeismar**

**Nähere Informationen:** Diakonische Gemeinschaft,  
[www.hephata.de/gemeinschaft](http://www.hephata.de/gemeinschaft) oder Tel.: 06691 18-1402 und E-Mail:  
[gemeinschaft@hephata.de](mailto:gemeinschaft@hephata.de)

---

Hephata engagiert sich als diakonisches Unternehmen seit 1901 in der Rechtsform eines gemeinnützigen Vereins für Menschen, die Unterstützung brauchen, gleich welchen Alters, Glaubens oder welcher Nationalität. Wir sind Mitglied im Diakonischen Werk. Hinter unserem Unternehmensnamen steht ein biblisches Hoffnungsbild: während Jesus einen Mann heilt, der taub und stumm ist, spricht er das Wort „Hephata“. (Markus 7, 32-37)

In evangelischer Tradition arbeiten wir in der Jugendhilfe und der Behindertenhilfe, in der Rehabilitation Suchtkranker, in Psychiatrie und Neurologie, in der Heilpädagogik, der Wohnungslosenhilfe, in Förderschulen und der beruflichen Bildung. In unserer Tochtergesellschaft Hephata soziale Dienste und Einrichtungen gGmbH (hsde) bieten wir zudem an mehreren Standorten ambulante und stationäre Hilfen für Seniorinnen und Senioren an.

Wir bilden Mitarbeitende für verschiedene Berufe der sozialen und pflegerischen Arbeit, auch in Kooperation mit der Evangelischen Fachhochschule Darmstadt, aus. Wir legen Wert auf eine theologisch-diakonische Qualifikation.

Hephata Diakonie beschäftigt aktuell mehr als 3.000 Mitarbeitende. Sie arbeiten in unterschiedlichen Berufsfeldern, sind gut qualifiziert und entwickeln die Leistungsangebote zukunftsorientiert weiter. Diakone und Diakoninnen und Interessierte organisieren sich in der Diakonischen Gemeinschaft Hephata.

Hephata Diakonie ist in Hessen und angrenzenden Bundesländern tätig. Der Sitz unseres Unternehmens ist seit Beginn in Schwalmstadt-Treysa.

## Kontaktpersonen



### **Johannes Fuhr**

Pressekontakt

Leiter interne und externe Kommunikation

[johannes.fuhr@hephata.de](mailto:johannes.fuhr@hephata.de)

06691181316



### **Melanie Schmitt**

Pressekontakt

Stellvertretende Leiterin interne und externe Kommunikation

[melanie.schmitt@hephata.de](mailto:melanie.schmitt@hephata.de)

06691181316